

Psalm 119 - Teil - 5

Sopran/Alt

Dein Wort, Herr, nicht ver - ge - het, es blei - bet e - wig - lich,  
so weit der Him - mel ge - het, der stets be - we - get sich,

Tenor/Bass

dein Wahr - heit bleibt in E - wig - keit, gleich - wie der Grund

der Er - den, durch dei - ne Hand be - reit.

Tenor/Bass

der Er - den, durch dei - ne Hand be - reit.

der Er - den, durch dei - ne Hand be - reit.

der Er - den, durch dei - ne Hand be - reit.

durch Er - den, durch dei - ne Hand be - reit.

der Er - den, durch dei - ne Hand be - reit.

Es bleib'n nach deinem Worte all Ding in ihrem Stand  
und gehen immerfort im Dienste dir zu Hand.  
Wenn dein Wort, Herr, mein Trost nicht wär,  
hätt ich längst müßt vergehen in meinem Elend schwer.

Ich will nimmer vergessen dein göttlichen Befehl,  
der wird aufs allerbeste erquicken meine Seel.  
Herr, ich bin dein, und du bist mein,  
dein Hülff mir nicht versage, wenn ich begehre dein.

Dein Zeugnis sollen bleiben mein Erb in Ewigkeit,  
das Herzleid sie vertreiben, sie sind mein Wonn und Freud,  
mein Herz ich neige mit Begier,  
zu tun nach deinem Willen, dieweil ich leb vor dir.